



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Presseinformation

14. Münsteraner Rotkreuz-Gespräch zum humanitären Völkerrecht „Aktuelle Herausforderungen an das humanitäre Völkerrecht“

Münster, 04.10.2018
46/2018

„Aktuelle Herausforderungen an das humanitäre Völkerrecht“ lautet das Thema des Vortrags beim 14. Münsteraner Rotkreuz-Gespräch zum humanitären Völkerrecht am Donnerstag, 11. Oktober 2018, um 19:30 Uhr im Institut für Bildung und Kommunikation des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe, Sperlichstr. 27, 48151 Münster. Hierzu laden wir die Vertreter der Presse und interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Nach einem Grußwort von Regierungspräsidentin Dorothee Feller wird der Präsident des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe, Dr. jur. Fritz Baur, den Referenten der diesjährigen Veranstaltung, den international renommierten Völkerrechtler Prof. Dr. Michael Bothe von der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main begrüßen. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit zur Diskussion.

Die Münsteraner Rotkreuz-Gespräche zum humanitären Völkerrecht dienen seit 2005 dem Austausch von Vertretern aus Staat und Institutionen in Nordrhein-Westfalen zu Fragen des humanitären Völkerrechtes und der humanitären Ethik.

**DRK-Landesverband
Westfalen-Lippe e. V.**
Öffentlichkeitsarbeit

Sperlichstraße 25
48151 Münster
www.lv-westfalen-lippe.drk.de

Claudia Zebandt
Tel: 0251 9739-137
Mobil: 0172 5351066
Claudia.Zebandt@drk-westfalen.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität